

Donnerstag, 22.09.2016, 17 Uhr, Rathaus

Aktionstag gegen Armut

Unser Kreuzweg führt zu Orten der Stadt, an denen Armut und Benachteiligung deutlich werden. Er endet in der Suppenküche, wo wir zu einer einfachen Mahlzeit einladen.

Sonntag, 06.11.2016, 17 Uhr, Pauluskirche

Hubert Burghardt: Nachher will's keiner gewesen sein

Mit spitzfindigen Statements, hintergründigen Spielszenen und listigen Liedchen am Klavier skizziert Burghardt, dass die Gesellschaft durchaus nicht zwischen angeblicher Alternativlosigkeit und sogenannten Sachzwängen erstarren muss. Inhaltlich dreht sich das Programm der „kabarettistischen Ein-Personen-Gesellschaft“ nicht nur um pharmazeutische Nahrungsmittel, Staatsbulimie und die Flexibilisierung von Toleranzgrenzen, sondern auch um totsichere Geschäftsideen, gewagte Steuerhilfe und verrückte Wortfindungsstörungen. - Ein Programm für Querköpfe, Mitdenker und Spaßversteher!



Montag, 05.12.2016, 19 Uhr,
Wichern KulturOrt

Konzert mit Total Vokal

Getreu seinem Motto „gemischter Chor – gemischte Klänge“ widmet sich der Chor „Total Vokal“ seit seiner Gründung im Jahr 1985 der Chormusik der unterschiedlichsten Epochen und Stile. Einen besonderen



Schwerpunkt bilden dabei moderne Kompositionen, in den letzten Jahren u. a. a-cappella-Werke von Arvo Pärt, Michael Tippett, John Tavener, Erna Woll und Sylke Zimpel.

25 Jahre Kana Suppenküche

1991: Obdachlosigkeit und Armut wachsen auch in Deutschland. Einige Menschen beschließen, inspiriert unter anderem durch die Catholic Worker-Bewegung in den USA, dagegen etwas Praktisches zu unternehmen: sie kochen Suppe für all jene, die sonst nicht wissen, wie sie ihren Hunger dämpfen sollen. Sie tun dies zunächst auf heimischen Herden, verteilen die Suppe in der Nordstadt, wo dann einige Jahre später auch eigene Räume angemietet werden konnten.

2016: Die Suppenküche gibt es jetzt seit 25 Jahren. Im letzten Jahr wurden über 66.000 Essen von mehr als 80 ehrenamtlichen Mitarbeitern an fünf Wochentagen ausgegeben. Und das in einer der reichsten Gesellschaften dieser Welt ...

25 Jahre Suppenküche - (k)ein Grund zum Feiern. Leider ist unsere Arbeit weiterhin notwendig, da extreme Armut noch immer Teil unserer Gesellschaft ist, sogar weiter wächst. Die Arbeit von Kana finanziert sich ausschließlich durch Spenden, und wir sind dankbar, dass wir in diesem besonderen Jahr durch Dortmunder Künstler unterstützt werden: Der Liedermacher Fred Ape, die Band Dirty Blue, die Kabarettisten Bernd Giesecking, Fritz Eckenga und Hubert Burghardt sowie der Chor Total Vokal haben sich bereit erklärt, für uns kostenlos aufzutreten. Wir hoffen, bei den zahlreichen Veranstaltungen viele Menschen begrüßen zu können.

Veranstaltungsorte:

Kana Suppenküche, Mallinckrodtstr. 114
Kath. Kirche St. Clemens, Flughafenstr. 50
Pauluskirche, Schützenstr. 35
Wichern KulturOrt, Stollenstr. 36

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist kostenlos! Wir bitten um Spenden für die Arbeit der Kana Suppenküche.

Kana - Dortmunder Suppenküche e.V.
Mallinckrodtstr. 114, 44145 Dortmund

Sparkasse Dortmund
Iban: DE 09 4405 0199 0061 0022 94

www.kana-suppenkueche.de



25 Jahre - (k)ein
Grund zum Feiern!

Kana Suppenküche
Mallinckrodtstr. 114
44145 Dortmund

Leider ist unsere Arbeit weiterhin notwendig, da extreme Armut noch immer Teil unserer Gesellschaft ist, sogar weiter wächst. Die Arbeit von Kana finanziert sich ausschließlich durch Spenden, und wir sind dankbar, dass wir in diesem besonderen Jahr durch Dortmunder Künstler unterstützt werden: Der Liedermacher Fred Ape, die Band Dirty Blue, die Kabarettisten Bernd Giesecking, Fritz Eckenga und Hubert Burghardt sowie der Chor Total Vokal haben sich bereit erklärt, für uns kostenlos aufzutreten.

Samstag, 16.01.2016, 16 Uhr,
Europabrunnen

25 Jahre Kana - Aktiv gegen Armut und Vertreibung

Zum Auftakt unseres Jubiläumsjahres wollen wir in der Dortmunder Innenstadt mit einer fantasievollen Aktion auf Armut und Ungerechtigkeit in unserer Stadt und Gesellschaft aufmerksam machen.

Sonntag, 24.01.2016, 16 Uhr,
Kana Suppenküche
Über die Räuberei auf der Straße nach Jericho

Vortrag und Diskussion mit
Prof. Hermann Steinkamp, Münster

Sonntag, 21.02.2016, 19 Uhr, Pauluskirche
Fred Ape: "... die Leute gucken schon!"

Barhocker, Mikro und Gitarre. Schon gibt Fred Ape amüsantes deutsches Liedgut zum Besten. Mit ironischem Unterton, süffisanter Wortwahl und dem Charme eines jungen Kickers erobert er sein Publikum. Wenn er von alltäglichen Szenen, Figuren oder Ereignissen singt, von der nunmehr erwachsenen Tochter – die hoffentlich keinen Banker als zukünftigen Schwiegersohn nach Hause bringt - berichtet und sein Leben bilanziert, greift er tief in eine Erfahrungskiste, ohne je ins Banale zu rutschen. Spritzig witzig kommen seine kleinen Alltagshymnen daher, und hinter seinen satirischen Moderationen steckt die geballte Bühnenerfahrung von vier Jahrzehnten bei fast 3000 Auftritten.



Foto: Thomas Kampmann

Sonntag, 03.06.2016, 17:30 Uhr,
Kath. Kirche St. Clemens Brackel:
Lamento Dell' Amore E Della Morte

Musik von Bach, Vivaldi, Händel
mit Cordula Boy, Mezzosopran, Eva Weber, Violine, und
Norbert Zöller, Orgel

Sonntag, 10.04.2016, 19 Uhr, Pauluskirche
Konzert mit Dirty Blue

Dirty Blue - das ist ein abwechslungsreiches und erfrischend ungewöhnliches Live-Programm: Die Songs nehmen einen mit durch die Geschichte des Blues, Soul und Funk, zum beinschüttelnden Swing und Rockabilly in den Ballroom oder nach New Orleans mit funkig-coolen Grooves. Es gibt Songs von Van Morrison über Tom Waits mit bluesig-souligen Grundsound und irgendwie scheint die Band auch

Latin-Grooves zu lieben. Die Jungs brennen ein hübsches Feuerwerk an Spielfreude ab - tanzbar bis zum Abwinken.



Sonntag, 22.05.2016, 15 Uhr, Pauluskirche
Bernd Giesecking: Finne dich selbst!

Ein Kabarettabend als Roadtrip: Mit seinen Eltern Ilse und Hermann auf dem Rücksitz bricht Bernd Giesecking nach Finnland auf, um seinen Bruder, der sich in eine Finnin verliebt hat, in seiner neuen Heimat zu besuchen. Aber wer sind die Menschen dort? Verschrobene Einzelgänger? Trinkfest und

sangestüchtig? Und warum sprechen die Finnen eine so verteuelt schwere Sprache? In seinem Programm präsentiert Bernd Giesecking einen Crashkurs in Sachen Sauna und Seen, Wodka und Wald, Eltern und Elche. Und das ist so skurril wie alltäglich, so aberwitzig und schön, dass man vor Lachen heulen könnte: 3800 km purer Spaß!



Foto: Holger Lorenz

Samstag, 28.05.2016, 12 Uhr, Stadtgarten
Suppenküche am Rathaus

Wir laden wieder herzlich ein zum gemeinsamen Mittagessen als Zeichen der Solidarität mit den Armen unserer Stadt. Unser Standort ist zwischen Rathaus und U-Bahn-Station Stadtgarten.

Sonntag, 06.03.2016, 16 Uhr,
Kana Suppenküche:
Gastfreundschaft und Widerstand

Vortrag und Diskussion mit Frits ter Kuile aus dem
Jeannette Noël-Huis in Amsterdam

Sonntag, 26.06.2016, 16 Uhr,
Kana Suppenküche
Was verändern Suppenküchen?

Vortrag und Diskussion mit Irina Valley, Autorin der Studie „Die Parallelgesellschaft der Armut“.

Sonntag, 04.09.2016, 17 Uhr, Pauluskirche
Fritz Eckenga: Mit mir im Reimen

Fritz Eckenga ist viel unterwegs. Wenn nicht, bewohnt er einen blickdichten Teil der Stadt Dortmund. Dort bemüht er sich, das aggressive Wachstum seines Liebstockelbusches zu begrenzen. Ausgleich zu dieser harten körperlichen Arbeit findet er abwechselnd in seinen Kochtöpfen und auf der Westtribüne des Westfalenstadions. Er präsentiert uns eine Lesung mit einer Mischung aus aktuellen Texten und Repertoire.

